Trinklied

MH 769

Johann Michael Haydn

entstanden 1795–1799
Text: unbekannter Autor

S
A

1. Wo hört ihr Weis - heit bes - ser als bei Ge - sang und Wein? Kein
2. Seit an - no eins kur - sie - ret das Sprüch - lein durch das Land, doch
3. Was sagt der ers - te Den - ker am En - de sei - ner Bahn? Lebt
4. Was will der Rechts - ge - lehr - te mit sei - ner lan - gen Schrift? Wie
5. Die Her - ren The - o - lo - gen, nur lei - se sagt man das, nur

B

5

1. Dok - tor, kein Pro - fes - sor schenkt sich so freund-lich ein, schenkt sich so freund-lich
2. stol - pert dran und drü - ber, tag - täg - lich je - der Stand, tag - täg - lich je - der
3. ich zum zwei - ten Ma - le, ich fing es klü - ger an. Drum ruft ich je - dem
4. man die Knif - fe dre - het und Recht mit Gel - de sticht. Ich seu[illegible] bei ih - rem
5. lei - se sagt man das, do - zie - ren und be - wei - [illegible] wis[illegible] selbst nicht

1. drum trinkt [illegible] ma - chet
2. und [illegible] ruft den
3. und [illegible] oh - ne
4. und [illegible] oh - ne
5. [illegible] ih - rem

10

1. [illegible] drum trinkt und ma-chet sin - gend die al - te Leh - re
2. [illegible] der ruft den an - dern mit auf - ge - riss - nem
3. [illegible] er [illegible] nl nicht oh - ne Grund,
4. [illegible] et [illegible] wohl nicht oh - ne Grund, und wohl nicht oh - ne
5. [illegible] ich denk bei ih - rem Strei - ten,

14

zu viel ist un - ge - sund.

1. kund:
2. Mund:
3.-5. Grund:

Zu viel, zu viel, zu viel ist un - ge - sund.

zu viel, zu viel, zu viel ist un - ge - sund!

Quelle: Yu Zha *LIII.D.*

© 2013 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.121/50
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com

9 790007 152222